



*Bibliotheca Lundesiana.*

PHILATELIC SECTION.

vol. 85.



Crawford 812(1-6)





# Katalog

aller

SEIT 1818 BIS APRIL 1875 EMITTIRTEN

## POSTCOUVERTEN.



In ganzem Formate, ungebraucht zu haben

bei

**F. B. Frietsch**

Leipzig, Ranst. Steinweg 11, 3.

Preis 50 Pf.

# Katalog

ALLER

SEIT 1818 BIS APRIL 1875 EMITTIRTEN

## POSTCOUVERTE.



In ganzem Formate, ungebraucht zu haben

bei

F. B. PRIETSCH

Leipzig, Ranst. Steinweg 11, 3.

PREIS 50 PF.



## ➔ Zur gefl. Beachtung. ➔

Die Preise sind in Mark und Pfennigen — pro Stück — notirt und gelten für ganze, ungebrauchte Postcouverte. Ist kein Preis verzeichnet, so ist das Couvert entweder Rarität oder Novität, bei der sich der Preis nicht genau bestimmen lässt, doch werden derart Sachen auf Bestellung — wenn irgend möglich — geliefert. Preise dann nach Übereinkommen.

Briefe und Zusendungen erbitte franco. Aufträge von 5 *Mk* an werden franco versandt. Expedition gegen Casse oder Nachnahme. Bei Anfragen bitte Rückporto beizulegen. Bei Aufträgen unter 3 *Mk* kann der Betrag in coursirenden Briefmarken beigelegt werden. Ausländisches Geld wird zum Tagescours angenommen, Östr. Banknoten, Briefmarken etc. aber nicht höher als 1 *Mk* 75 *S* pro Gulden. Nachnahmen werden nicht franco versandt.

Ohne Verbindlichkeit.

Für Echtheit garantirt

**F. B. Prietsch, Leipzig**

Ranst. Steinweg Nr. 11, 3.

Deutsches Reich.

**1872.** Reichsadler im Kreis w. eu. rel., schwärzlicher Überdruck quer-  
durch, f. D. w. P.

Nr.			<i>Mf</i>	<i>S</i>
1.	1 Groschen	rosa	—	25
2.	3 Kreuzer	rosa	—	30

Desgl. grössere Ziffer rechts u. links unten

3.	1 Groschen	rosa	—	—
----	------------	------	---	---

N. B. 1-3 existiren in grossem u. kleinem Formate.

Rectificirter Adler, schwärzl. Überdruck querdurch, f. D. w. P.

4.	1 Groschen	rosa	—	40
5.	3 Kreuzer	rosa	—	40

**1873.** Desgl. ohne Überdruck.

6.	1 Groschen	rosa	—	15
7.	3 Kreuzer	rosa	—	20

**1872.** Die Reste der Norddeutschen Invaliden-Stiftungs-Converte mit  
„P P“ überdruckt und mit Marken 1 Em. (kl. Adler) deutschen  
Reiches überklebt, f. D. w. P.

8.	$\frac{1}{3}$ Groschen	grün (überklebt)	—	—
----	------------------------	------------------	---	---

**1873.** Kaiser Wilhelm-Stiftung und Vict. Nat. Inv. Stift. kl. Adler,  
f. D. w. P.

9.	$\frac{1}{3}$ Groschen	grün	2	50
----	------------------------	------	---	----

Desgl. mit grossem Adler, f. D. w. P.

10.	$\frac{1}{3}$ Groschen	grün	—	—
-----	------------------------	------	---	---

N. B. 8-10 in sehr verschiedenen Formaten, 10 nur in wenigen  
Exemplaren emittirt.

**1872.** Privatconverte. Typus der Markenserie mit kleinem Adler,  
f. D. versch. P.

11.	$\frac{1}{4}$ Groschen	lila	—	—
12.	$\frac{1}{3}$ „	grün	—	—
13.	$\frac{1}{2}$ „	orange	—	—
14.	1 „	rosa	—	—

DEUTSCHES REICH (Fortsetzung.)

Nr.			<i>Mf</i>	<i>Sr</i>
15.	2 Groschen	blau	—	—
16.	2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> „	braun	—	—
17.	5 „	hellbraun	—	—
18.	1 Kreuzer	grün	—	—
19.	2 „	orange	—	—
20.	3 „	rosa	—	—
21.	7 „	blau	—	—
22.	9 „	braun	—	—
23.	18 „	hellbraun	—	—
<b>1872.</b> Desgl. mit grossem Adler, f. D. versch. P.				
24.	1/4 Groschen	lila	—	15
25.	1/3 „	grün	—	20
26.	1/2 „	orange	—	30
27.	1 „	rosa	—	40
28.	2 „	blau	—	—
29.	2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> „	braun	—	—
30.	5 „	hellbraun	—	—
31.	1 Kreuzer	grün	—	20
32.	2 „	orange	—	30
33.	3 „	rosa	—	40
34.	7 „	blau	—	—
35.	9 „	braun	—	—
36.	18 „	hellbraun	—	—

N. B. Diese Converte existiren in allen denkbaren Formaten, Papierarten und Farben, da sie Privaten gegen Vergütung von der Königl. Markendruckerel angefertigt wurden. Die Couverte dazu mussten geliefert werden. Die Erlaubnisse ward wegen allzuweniger Benutzung bald wieder zurück gezogen.

## Norddeutscher Postbezirk.

**1868.** Werth en relief im Eichenkranz schw. Überdr. querdurch. f. Dr. w. P.  
Nr. *M<sub>2</sub> S*

1.	1 Groschen	rosa	—	40
2.	3 Kreuzer	rosa	—	50

N. B. No. 1 existirt auch mit verkehrtem Überdruck.

**1869.** Ehemalige preuss., sächs., meckl. stel., oldenb. u. braunschw. Couverts mit Marken Norddeutschen Landes durchstochen überklebt und dann in genauer Diamantschrift 30 Mal „Norddeutscher Postbezirk“ überdruckt.

Preussische Couverts überklebt.

**1861.** Überdr. rechts.

3.	1 Groschen	rosa	mit 1 Gr. rosa	—	—
4.	3 „	braun	„	—	—

**1862.** Überdr. querdurch

5.	1 Groschen	rosa	mit 1 Gr. rosa	—	75
6.	3 „	braun	„	—	80
7.	6 Pfenn.	orange	„	1	—
8.	2 Groschen	blau	mit 2 Gr. blau	1	50

**1867.**

9.	1 Kreuzer	grün	mit 3 Kr. rosa	1	—
10.	2 „	orange	„	1	—
11.	3 „	rosa	„	—	80
12.	6 „	blau	„	1	—
13.	9 „	braun	„	1	—
14.	9 „	„	mit 1 Gr. rosa	1	50

Sächsische Couverts

**1863 - 65.**

15.	1/2 Groschen	orange	mit 1 Gr. rosa	—	80
16.	1 „	rosa	„	—	75

NORDDEUTSCHER POSTBEZIRK (Fortsatzung.)

Nr.				114 51
17.	3 Groschen	braun mit 1 Gr.	rosa	— 80
18.	5 „	lila	„	1 —
19.	2 „	blau mit 2 Gr.	blau	1 50

Mecklenburg- Strelitzer Couverte

20.	1 Groschen	rosa mit 1 Gr.	rosa	— 70
21.	2 „	blau	„	— 80
22.	3 „	braun	„	— 70

Braunschweiger Couverte

23.	1 Groschen	rosa mit 1 Gr.	rosa	— —
24.	2 „	blau	„	— —
25.	3 „	braun	„	— —

Oldenburger Couverte

26.	$\frac{1}{2}$ Groschen	orange mit 1 Gr.	rosa	— —
27.	1 „	rosa	„	— —
28.	3 „	braun	„	— —
29.	2 „	blau mit 2 Gr.	blau	— —

N. B. 1. Wegen der Grösse des Originalstempels verwendete man besonders breitrandige Marken.

N. B. 2. Alle überkl. Couverte existiren in kleinem und grossem Format.

**1868.** Privateouvert der Vict. Nat. Juv. Stift.: Stempel der ein drittel Sgr. Marke scharf en relief. f. D. w. P.

30.  $\frac{1}{3}$  Groschen grün 2 50  
N. B. Verschiedene Formate.

**Preussen.**

**1851.** Kopf des Königs im Oval, weiss en relief. 2 gelbe Seidenfäden durch

PREUSSEN (Fortsetzung.)

den Stempel f. D. w. P.

Nr.				<i>M<sup>g</sup> S<sub>1</sub></i>
1.	1	Silbergroschen	rosa	3 --
2.	2	"	blau	2 50
3.	3	"	gelb	2 50

Desgl. im Octogon

4.	4	Silbergroschen	braun	-- --
5.	5	"	lila	-- --
6.	6	"	grün	-- --
7.	7	"	roth	-- --

Dieselben im Neudruck (ohne Seidenfaden!) à Stück 1 75

N. B. Existiren in kl. u. gr. Formate.

**1857.** Desgl. ohne Seidenfaden mit schwärzl. Überdruck links

8.	1	Silbergroschen	rosa	1 25
9.	2	"	blau	1 --
10.	3	"	gelb	1 --

N. B. Diese Couverte existiren in zwei Formaten und vier verschiedenen Klappenstempeln.

**1861.** Adler im Kreis weiss en relief, schwärzl. Überdruck rechts f. D. w. P.

11.	1	Silbergroschen	rosa	-- 60
12.	2	"	blau	-- 65
13.	3	"	braun	-- 70

N. B. Kleines und grosses Format.

**1862.** Desgl. Überdruck querdurch

14.	1	Silbergroschen	rosa	-- 50
15.	2	"	blau	-- 60
16.	3	"	braun	-- 50

N. B. Ebenfalls zwei Formate

PREUSSEN (Fortsetzung.)

<b>1867.</b>	Stempel der Briefmarken en relief, f. D. w. P.		
Nr.			<i>114</i> 51
17.	3 Pfennige	lila	— 45
18.	6 „	orange	1 50
<b>1867.</b>	Adler im Achteck weiss en relief, f. D. w. P.		
19.	1 Kreuzer	grün	— 25
20.	2 „	orange	— 25
21.	3 „	rosa	— 30
22.	6 „	blau	— 40
23.	9 „	braun	— 50
<b>1868.</b>	Privateouv. der Viet. Nat. Inv. Stift. Typus der 4 Pfenn. Marke weiss en relief, f. D. w. P.		
24.	4 Pfennige	grün	25 —

N. B. Kommt meist nur in grossem Format vor. Das Convert trägt links unten in Buchdruck die Bemerkung: „Angelegenheiten der Viet. Nat. Inv. Stiftung“

**Hannover.**

**1849.** Halber Bogen weisses Papier, als Brief gefaltet, links unten: „Bestellgeld frei“, hinten diverse Bemerkungen.

- |    |              |                      |     |
|----|--------------|----------------------|-----|
| 1. | (3 Pfennige) | blau                 | — — |
|    |              | Desgl. blaues Papier |     |
| 2. | (3 Pfennige) | blau                 | — — |

**1850.** Halber Bogen gelbes Papier, schwarzer Druck, in jeder Ecke ein Posthorn, durch Arabesken mit einander verbunden, links unten kleiner blauer Handstempel: Posthorn mit Umschrift: „Bestellgeld frei“. Auf der Rückseite verschiedene Bemerkungen.

- |    |              |                            |      |
|----|--------------|----------------------------|------|
| 3. | (3 Pfennige) | gelb                       | 7 50 |
|    |              | Desgl. als Convert geklebt |      |
| 4. | (3 Pfennige) | gelb                       | 7 —  |

HANNOVER (Fortsetzung.)

Desgl. ohne Arabesken auf der Rückseite.

Nr. *Mf. S.*  
 5. (3 Pfennige) gelb — —

N. B. Existirt auch mit schwarzem statt blauem Handstempel.

1857. Kopf des Königs im Oval weiss en relief, links grüner Überdruck  
 Zahl unten, f. D. w. P.

6.	1	Guter Groschen	grün	2	50
7.	1	Silbergroschen	rosa	2	75
8.	2	"	blau	3	—
9.	3	"	gelb	3	50

1858. Desgl. Zahl links und rechts

10.	1	Silbergroschen	rosa	1	—
11.	2	"	blau	1	50
12.	3	"	gelb	2	50
13.	3	"	braun	1	75

1862-64. Desgl. Überdruck rechts

14.	1	Silbergroschen	rosa	1	25
15.	2	"	blau	1	50
16.	3	"	braun	1	75

N. B. 6-16 in kl. u. gr. Format.

Stadtpost. Gelbes Pap. grüner Druck. Auf der Rückseite verschiedene Bemerkungen.

1858. Kleeblatt im Kreis

17.	( $\frac{1}{2}$ Groschen)	grün	2	50
-----	---------------------------	------	---	----

1862. Pferdchen im Kreis, Stempel links

18.	( $\frac{1}{2}$ Groschen)	grün	2	50
-----	---------------------------	------	---	----

Desgl. Stempel rechts

19.	( $\frac{1}{2}$ Groschen)	grün	—	—
-----	---------------------------	------	---	---



## Sachsen.

**1859.** Kopf des Königs nach links im Oval, Überdruck links, f. D. w. P.  
No.

1.	1	Neugroschen	rosa	<i>1/2 S</i> 1	25
2.	2	"	blau	—	50
3.	3	"	gelb	—	80
4.	5	"	lila	—	75
5.	10	"	grün	9	—

N. B. Es giebt kleines u. grosses Format, einzelne Exemplare kommen auch in Damenformat vor

**1862.** Desgl. Überdr. rechts

6.	1	Neugroschen	rosa	2	—
7.	2	"	blau	—	80
8.	3	"	gelb	2	25
9.	5	"	hellviolet	—	—

N. B. Kleines u. grosses Format, welches letztere aber ziemlich selten vorkommt.

**1863.** Sächs. Wappen weiss en relief, f. D. w. P.

10.	$\frac{1}{2}$	Neugroschen	orange	—	15
11.	1	"	rosa	—	20
12.	2	"	blau	—	30
13.	3	"	braun	—	40
14.	5	"	lila	—	80

N. B. Kl. u. gr. Format, sowie beide Formate mit zwei verschiedenen Klappenstempeln.

**1865.** Postanweisungs Couverte.

Sächs. Wappen in der Mitte mit Virgnette, Inschrift: „Königl. Sächs. Postbezirk.“ schw. Dr. f. P.

15.	(Ohne Werth)	gelbes Papier	—	50
16.	( „ „ )	grünes Papier	—	—

Thurn & Taris.

1861. Werthziffer weiss en relief im Oval, lila Überdruck rechts,  
f. D. w. P.

No.			<i>M<sub>2</sub></i>	<i>S<sub>1</sub></i>
1.	1/2	Silbergroschen	orange	— —
2.	1	"	rosa	— —
3.	2	"	blau	— —
4.	3	"	braun	— —

N. B. Kleines u. grosses Format.

1862. Desgl. Überdruck gleichfärbig mit der Marke, f. D. w. P.

5.	1/2	Silbergroschen	orange	— 30
6.	1	"	rosa	— 35
7.	2	"	blau	— 40
8.	3	"	braun	— 50

1866. Desgleichen

9.	1/4	Silbergroschen	schwarz	— 30
----	-----	----------------	---------	------

1861. Desgl. lila Überdruck

10.	2	Kreuzer	gelb	— —
11.	3	"	rosa	— —
12.	6	"	blau	— —
13.	9	"	braun	— —

1862. Desgl. gleicher Ueberdruck mit der Marke.

14.	2	Kreuzer	gelb	— 25
15.	3	"	rosa	— 30
16.	6	"	blau	— 40
17.	9	"	braun	— 50

1866. Desgleichen

18.	1	Kreuzer	grün	— 20
-----	---	---------	------	------

N. B. Es gibt 2 Ausgaben dieser Couverte, eine von Berlin, wo man Couv. 1 - 8 u. 10 - 17 in kleinem u. grossem Formate mit Klappenstempel: Rosette emittirte, und eine von Frankfurt, wo Couv. 5 - 9 u. 14 - 18 in 3 Formaten

THURN & TAXIS (Fortsetzung.)

(Damenformat, gewöhnl. Postform, u. gross. Form.) mit Klappenstempel: Posthorn erschienen.

**Oldenburg.**

**1860.** Wappen weiss en relief im farbigen Oval, blauer Überdruck links.  
f. D. w. P.

Nr.			<i>Hg</i>	<i>S</i>
1.	$\frac{1}{2}$	Silbergroschen	braun	— —
2.	1	"	blau	— —
3.	2	"	rosa	3 —
4.	3	"	gelb	— —

**1862.** Desgl. Überdruck rechts

5.	$\frac{1}{2}$	Silbergroschen	orange	— 50
6.	1	"	rosa	— 40
7.	2	"	blau	— 60
8.	3	"	braun	— 50

N. B. 1-8 in kl. n. g. Format.

**Braunschweig.**

**1855.** Wappen (Pferdchen) weiss en relief im Oval, blauer Überdruck links, f. D. w. P.

1.	1	Silbergroschen	orange	1 25
2.	2	"	blau	— 80
3.	3	"	rosa	2 50

N. B. Die Converte existiren in kl. n. gr. Formate mit gleichzeitigen Nuancen in den Farben.

**1865.** Desgl. Wappen in kleinerem Masstabe rechts, blauer Überdruck.  
f. D. w. P.

4.	1	Silbergroschen	rosa	— 40
5.	2	"	blau	— 50

BRAUNSCHWEIG (Fortsetzung.)

Nr.				<i>Mf</i> S
6.	3 Silbergroschen	braun		— 25
N. B. 4 - 6 existiren in 2 Formaten und 2 verschiedenen Klappenstempeln.				
1865.	Stadtpostcouverte, rother runder Handstempel auf versch. Pap.			
7.	(3 Pfennige)	roth auf weiss	Papier	— —
8.	(3 " )	" "	blau	" — —
9.	(3 " )	" "	grün	" — —
10.	(3 " )	" "	gelb	" — —
11.	(3 " )	" "	rosa	" — —
12.	(3 " )	" "	lila	" — —

**Mecklenburg-Schwerin.**

1856. Wappen weiss en relief im Oval rother Überdr. links in Nonparaille,  
f. D. w. P.

1.	1 Schilling	roth		— —
2.	1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> "	grün		— —
3.	3 "	gelb		— —
4.	5 "	blau		— —

N. B. Kleines u. grosses Format

1860. Desgl. Überdr. in Diamant.

5.	1 Schilling	roth		— 25
6.	1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> "	grün		— —
7.	3 "	gelb		— 20
8.	5 "	blau		4 —

1864 - 66. Desgleichen

9.	2 Schillinge	violett		— 20
10.	5 "	braun		1 —

N. B. 2 Formate.

Nr. 5 existirt auch in ziegelroth. (Angebl. vom Jahre 1866?)

### Mecklenburg-Strelitz.

**1864.** Wappen weiss en relief im Octogon, brauner Überdruck rechts, f. D. w. P.

Nr.				<i>Mf. S.</i>
1.	1	Silbergroschen	rosa	1 —
2.	2	"	blau	1 50
3.	3	"	braun	2 25

N. B. Kleines u. grosses Format.

### Hamburg.

**1866.** Werthziffer auf dem Stadtwappen, weiss en relief im Octogon, schw. Ueberdr. rechts, ohne W., f. Dr. w. P.

1.	$\frac{1}{2}$	Schilling	schwarz	— 30
2.	$1\frac{1}{4}$	"	lila	1 —
3.	$1\frac{1}{2}$	"	roth	— 40
4.	2	"	orange	— —
5.	3	"	blau	— 70
6.	4	"	grün	— —
7.	7	"	lila	— 50

**1867.** Desgl. satulirtes Papier mit W.: Hamburger Stadtwappen auf dem Avers.

8.	$\frac{1}{2}$	Schilling	schwarz	— 15
9.	2	"	orange	— 25
10.	3	"	blau	— 30
11.	4	"	grün	— 40

N. B. vereinzelt sollen auch No. 2, 3 u. 7 mit W. vorkommen.

### Lübeck.

**1863.** Wappen weiss en relief im Oval, brauner Ueberdr. links, f. D. w. P.

1.	$\frac{1}{2}$	Schilling	grün	— —
2.	1	"	orange	1 50

LÜBECK (Fortsetzung.)

Nr.			<i>Mk</i>	<i>S</i>
3.	2 Schilling	roth	1	—
4.	2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> „	blau	1	—
5.	4 „	braun	—	—
<b>1864.</b>	Desgl. Überdruck rechts, f. D. w. P.			
6.	<sup>1</sup> / <sub>2</sub> Schilling	grün	—	50
7.	1 „	orange	1	50
8.	2 „	rosa	—	60
9.	2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> „	blau	—	60
10.	4 „	braun	—	75
<b>1866.</b>	Desgl. Wappen im Achteck, f. D. w. P.			
11.	1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Schilling	lila	—	30

N. B. 1-10 existirt in 2 Formaten.

**Bremen.**

**1864.** Schwarzer Handstempel mit Wappen und Inschrift: „Stadt-Post-Amt Bremen,“ auf versch. Papier. Stempel links oben, links unten: „franco.“

1.	(1 Grote)	schw. auf weiss Papier	—	40
		Desgl. Stempel rechts ohne „franco“		
2.	( „ )	schw. auf weiss Papier	—	30
		Desgl. wie No. 1		
3.	( „ )	schw. auf blau Papier	—	—
		Desgl. wie No. 2		
4.	( „ )	schw. auf blau Papier	—	40

**Baden.**

**1858.** Kopf des Grossherzogs im Oval nach rechts weiss en relief gelber Überdruck links, f. D. w. P.

1.	3 Kreuzer	blau	1	—
2.	6 „	gelb	1	50
3.	9 „	rosa	4	75

BADEN (Fortsetzung.)

Nr.				<i>Mz</i> <i>Sz</i>
4.	12	Kreuzer	braun	7 50
5.	18	„	roth	8 —

N. B. 1. Es giebt kl. und gr. Format.

N. B. 2. Von dieser Emission existirt ein Neudruck mit dem Klappenstempel der deutschen Couverte.

6.	3	Kreuzer	rosa	— 50
7.	6	„	blau	— 75
8.	9	„	braun	— 60

N. B. Kleines und grosses Format.

**Bayern.**

**1869.** Wappen weiss en relief im Oval, schwarzer Überdruck querdurch, f. D. w. P.

1.	3	Kreuzer	rosa	— 20
----	---	---------	------	------

**1874 - 75.** Wappen im Viereck weiss en relief, in den obern Ecken Posthorn, in den untern Zahlen, ohne Überdr., f. D. w. P.

2.	1	Kreuzer	grün	-- 25
3.	3	„	rosa	— 50
4.	7	„	blau	-- 90

**Württemberg.**

**1862.** Werthziffer weiss en relief im Oval, Werth und Name im Octogon. Grüner Überdruck in Nonparalle rechts, f. D. w. P.

1.	3	Kreuzer	rosa	1 75
2.	6	„	blau	2 50
3.	9	„	braun	2 —

N. B. 2 Formate

Desgl. auf. bläul. Papier.

4.	3	Kreuzer	rosa	— —
----	---	---------	------	-----

WÜRTTEMBERG (Fortsetzung.)

Nr.				<i>Mz</i>	<i>St</i>
5.	6	Kreuzer	blau	—	—
6.	9	"	braun	—	—
<b>1863.</b>	Desgl. bläul. Pap. Überdr. grün in Diamant, f. D. w. P.				
7.	3	Kreuzer	rosa	—	—
8.	6	"	blau	—	—
9.	9	"	braun	—	—
<b>1865.</b>	Desgl. dunkelbläul. Pap. versch. Überdr.				
10.	1	Kreuzer	grün (Üb. lila a. d. l. Seite)	—	15
11.	3	"	rosa ( „ schw. a. d. r. „ )	—	20
12.	6	"	blau ( „ gelb „ „ „ „ )	—	40
13.	9	"	braun( „ grün „ „ „ „ )	—	50

N. B. 2 Formate: die erste Ausgabe erschien mit Klappenstempel Hexeneest, die spätern mit Posthorn u. die betrefl. Zahl darin. No. 12 & 13 wurden seit December 1867 nicht mehr gefertigt.

Desgl. No. 11 auf rosa Papier.

14.	3	Kreuzer	rosa auf rosa	—	—
-----	---	---------	---------------	---	---

**1874.** Desgl. ohne Überdruck

15.	1	Kreuzer	grün	—	15
-----	---	---------	------	---	----

16.	3	"	rosa	—	20
-----	---	---	------	---	----

N. B. Klappenstempel: Königl. Wappen.

**1867.** Postbezahlungs-Couvert. Verschiedene Bemerkungen in grünem Druck auf der Vorder- & Rückseite, gelbes Papier, Stempel rechts

17.	ohne Werth			—	15
-----	------------	--	--	---	----

18.	4	Kreuzer	gelb	—	25
-----	---	---------	------	---	----

19.	6	"	blau	—	30
-----	---	---	------	---	----

20.	7	"	grün	—	40
-----	---	---	------	---	----

21.	9	"	braun	—	50
-----	---	---	-------	---	----

N. B. Es gibt verschiedene Ausgaben mit Abweichungen im Text sowie in den Typen. Die erste Ausgabe hatte als Jahreszahl 186 „ als Klappenstempel Posthorn im Gürtel, die spätern, 18 und Posthorn ohne Gürtel. 1874-75 gelangten 18 u. 19 mit Klappenstempel: Königl. Wappen, zur Ausgabe.



**Oesterreich.**

**1861.** Kopf des Kaisers im Oval nach rechts, weiss en relief, f. D. w. P.  
Nr.

1.	3	Kreuzer	grün	— 75
2.	5	„	roth	— 75
3.	10	„	braun	1 —
4.	15	„	blau	1 50
5.	20	„	gelb	2 —
6.	25	„	dunkelbraun	2 50
7.	30	„	violett	2 75
8.	35	„	hellbraun	3 50

N. B. 1. Es giebt gr. u. kl. Format, beide auch in einer bläul. Nuance d. Pap.  
N. B. 2. 1-8 existirt auch in Neudruck mit W: „Briefcouverts,“ und zwar ein gut ausgeführter, der ausgeschnitten vom Original wohl kaum zu unterscheiden ist, und ein zweiter sehr lässlich gefertigter.

**1863.** Adler weiss en relief im Oval, f. D. w. P.

9.	3	Kreuzer	grün	— 30
10.	5	„	rosa	— 40
11.	10	„	blau	— 60
12.	15	„	braun	— 80
13.	25	„	lila	— —

N. B. gr. und kl. Format, mit und ohne W.

**1867.** Kopf des Kaisers im Kreis, f. D. w. P.

14.	3	Kreuzer	grün	— 15
15.	5	„	roth	— 20
16.	10	„	blau	— 30
17.	15	„	braun	— 40
18.	25	„	violett	— 70

N. B. Es giebt von dieser Em. 3 Formate: das gewöhnl. Postformat, eins, das kürzer, und eins, das länger ist als dieses. Auch das Papier, hat einige Nuancen. Zum Theil haben sie W.

**1868.** Für Niederösterreich. Converte der Em. 1863 von Oesterreich, sowie

OESTERREICH (Fortsetzung.)

der Oestr. Levantepost mit der 5 Kr. Marke der Em. 1867 überklebt.

Nr.					
19.	3	Kreuzer	grün mit 5 Kr. überkl.	—	—
20.	5	"	rosa	"	— —
21.	10	"	blau	"	— —
22.	15	"	braun	"	— —
23.	25	"	lila	"	— —
24.	3	Soldi	grün	"	— —
25.	5	"	rosa	"	— —
26.	10	"	blau	"	— —
27.	15	"	braun	"	— —
28.	25	"	violett	"	— —

*Mf. S.*

**1872.** Convert Nr. 15 mit Stempel auf der Klappe

29.	5	Kreuzer	roth	—	—
-----	---	---------	------	---	---

**Oesterr. Levantepost.**

**1861.** Kupf des Kaisers weiss en relief, f. D. w. P.

1.	3	Soldi	grün	—	80
2.	5	"	roth	—	80
3.	10	"	braun	1	—
4.	15	"	blau	1	25
5.	20	"	gelb	2	—
6.	25	"	dunkelbraun	2	50
7.	30	"	violett	2	75
8.	35	"	hellbraun	3	—

Nr. 1, siehe Oestr. Nr. 1.

Nr. 2, " " Nr. 2.

**1863.** Adler im Oval, f. D. w. P.

9.	3	Soldi	grün	—	30
10.	5	"	rosa	—	40
11.	10	"	blau	—	80
12.	15	"	braun	1	25

OESTERREICH (Fortsetzung.)

Nr.				<i>Mf</i> <i>Dr</i>
13.	25	Soldi	lila	— —
			N. B. siehe Oestr. 1863.	
<b>1867.</b>		Kopf des Kaisers im Kreis, f. D. w. P.		
14.	3	Soldi	grün	— 30
15.	5	„	roth	— 40
16.	10	„	blau	— 80
17.	15	„	braun	1 —
18.	25	„	lila	1 50
			N. B. siehe Oestr. 1867 N. B.	

Ungarn.

<b>1867.</b>		Kopf des Königs im Kreis darunter das ungar. Wappen, f. D. W. P.		
1.	3	Kreuzer	grün	— 15
2.	5	„	rosa	— 20
3.	10	„	blau	— 40
4.	15	„	braun	— 50
			N. B. mit u. ohne W.	
<b>1874.</b>		Krone, darunter Brief mit aufgedruckter Ziffer, f. D. w. P.		
5.	3	Kreuzer	grün	— 15
6.	5	„	rosa	— 20
7.	10	„	blau	— 35

Felgoland.

<b>1875.</b>		Kopf der Königin w. eu relief im farbige <sup>o</sup> Oval.		
1.	10	Pfennig — 1 $\frac{1}{2}$ Pence		— 20

Gesf.

<b>1849.</b>		Wappen im Viereck, f. D. gold. Papier		
1.	5	Cent	grün	5 —
			N. B. Existirt wohl nur in grossem Format. (?)	

### Schwiz.

**1867-68.** Brieftaube und 22 Sterne im Oval, f. D. w. P. W.: Brieftaube,  
Stempel rechts

Nr.					<i>M 2 S</i>
1.	5	Rappen	braun	---	---
2.	10	"	rosa	---	---
3.	25	"	grün	---	---
4.	30	"	blau	---	---

**1869.** Stempel links

5.	5	Rappen	braun	---	15
6.	10	"	rosa	---	20
7.	25	"	grün	---	35
8.	30	"	blau	---	40

**1874.** Desgl. mit W.: „ 5 "

9.	5	Rappen	braun	---	15
----	---	--------	-------	-----	----

N. B. No. 1 & 3 existiren auch ohne W.

### Belgien.

**1873.** Kopf des Königs w. eu rel. im Oval, f. D. w. P.

1.	10	Cent.	grün	---	25
----	----	-------	------	-----	----

N. B. kl. u. gr. Format

### Sardinien.

**1818.** Reiter verschleiden eingefasst, blauer Dr. w. P. W.: Victor Emanuel I im Kreis.

1.	15	Cent.	blau (rund)	---	---
2.	25	"	" (lieg. Oval)	---	---
3.	50	"	" (achteckig)	---	---

**1820.** Desgl. w. eu relief im lieg. Oval W. P. W.: Wappen u. Inschrift

4.	15	Cent.	weiss	---	---
5.	25	"	"	---	---
6.	50	"	"	---	---

## Großbritannien.

**1840.** Vignette von W. Mulready, die obere, rechte u. linke Seite des Con-  
vertes einnehmend: mit rothem und blauem Seidenfaden, f. D. w. P.

Nr.				<i>Mf</i>	<i>St</i>
1.	1	Penny	schwarz	6	—
2.	2	Pence	blau	7	50
Desgl. als halber Bogen: mit Seidenfaden					
3.	1	Penny	schwarz	6	—
4.	2	Pence	blau	8	—
Desgl. die Innenseite mit Annoncen bedruckt.					
5.	1	Penny	schwarz	—	—
6.	2	Pence	blau	—	—

**1841.** Kopf der Königin weiss en relief im Oval, mit rothem und blauem  
Seidenfaden, f. D. w. P.

7.	1	Penny	rosa	1	50
8.	2	Pence	blau	2	20

N. B. No. 7. existirt auch in Visitenkartenformat und Klappenstempel: heraldi-  
sche Blumen weiss en relief auf rothem Grund.

Desgl. nur mit blauem Seidenfaden

9.	2	Pence	blau	—	—
----	---	-------	------	---	---

Desgl. blaues Pap.

10.	1	Penny	rosa	—	—
-----	---	-------	------	---	---

**1854-74.** Desgl. ohne Seidenfaden und mit Datum, f. Dr. versch. Pap.

11.	1	Penny	rosa	—	40
12.	1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	"	rosa	—	35
13.	2	Pence	blau	—	60
14.	3	"	rosa	—	80
15.	4	"	roth	1	—
16.	6	"	lila	1	50
17.	1	Schilling	grün	2	50

N. B. Dass diese Converte in so verschiedenen Formaten, so vielen Papier-

GROSSBRITANNIEN (Fortsetzung.)

farben (weiss, blau, grün, gelb, bräunlich, lila) und mit so verschiedenen Daten existiren, kommt daher, dass sie auf Bestellung von Privaten, welche die Couverte dazu liefern, gefertigt werden. Das Jahr, in dem dies geschieht, wird dann beige druckt. Dasselbe gilt für die folgenden Doppelcouverte.

**1860.** Typus 1841 mit Datum und mit Seidenfaden, f. D. w. P.

Visitenkartenformat

Nr.					<i>M/S</i>
18.	1	Penny	rosa		1 —

N. B. Klappenstempel wie No. 7.

Doppelcouverte (2 verschiedene Stempel nebeneinander.) versch. Pap.

19.	1	Penny	und	1	Penny	— —
20.	1	"	"	4	Pence	— —
21.	4	Pence	"	1	Penny	— —
22.	3	"	"	2	Pence	— —
23.	1	Penny	"	6	"	— —
24.	6	Pence	"	1	Penny	— —
25.	4	"	"	3	Pence	— —
26.	4	"	"	4	"	— —
27.	6	"	"	2	"	— —
28.	3	"	"	6	"	— —
29.	6	"	"	3	"	— —
30.	4	"	"	6	"	— —
31.	6	"	"	4	"	— —
32.	1	Shilling	"	2	"	— —
33.	1	"	"	3	"	— —
34.	1	"	"	4	"	— —
35.	1	"	"	6	"	— —

**Dänemark.**

**1865.** Königl. Insignien w. en rel. im Oval, W.: Krone auf der Klappe

1.	2	Skilling	blau	— 60
----	---	----------	------	------

DÄNEMARK (Fortsetzung.)

Nr.				<i>11/2 S</i>
2.	4	Skilling	roth	— 75
<b>1866.</b>	Desgl. ohne „S“ hinter der Werthziffer			
3.	2	Skilling	blau	— 20
4.	4	„	roth	— 40
<b>1871.</b>	Desgl., Werthziffer „4“ offen			
5.	4	Skilling	roth	— 50
<b>1875.</b>	Desgleichen			
6.	4	Öre	blau	— 20
7.	8	„	roth	— 40

Schweden.

<b>1872.</b>	Drei Kronen weiss en relief im leg. Oval. f. D. w. P.			
1.	12	Öre	blau	— 30

Norwegen.

<b>1872-73.</b>	Posthorn und Werthziffer im Oval. Klappenstempel: Wappen. f. D. w. P.			
1.	2	Skilling	blau	— 25
2.	3	„	rosa	— 30

Russland.

<b>1845.</b>	Wappen farbig en relief im Kreis. f. D. grauweisses Pap. Stempel vorn, rechts oben			
--------------	---	--	--	--

1. 5 & 1 Kopeken mattblau — —

N. B. In versch. Formaten, selbst Visitenkartengröße.

**1848.** Wappen w. en relief im Kreis. f. D. grauweisses P. W.: grosser  
Adler mit 2 Posthörnern, das ganze Couvert bedeckend, Stempel auf der Klappe

2. 10 & 1 Kopeken grauschwarz — —

3. 20 „ 1 „ blau — —

4. 30 „ 1 „ rosa — —

RUSSLAND (Fortsetzung.)

<b>1864.</b>	Typus Nr. 1, w. P.			
Nr.				<i>Mf</i> <i>Dr</i>
5.	5	& 1	Kopeken dunkelblau	1 50
<b>1866.</b>	Typus Nr. 2-4 w. P.			
6.	10	& 1	Kopeken schwarz	1 75
7.	20	„ 1	„ blau	— —
8.	30	„ 1	„ roth	— —

N. B. Versch. Formate.

<b>1868.</b>	Wappen w. en relief im Oval, f. D. w. P.			
9.	10	Kopeken	braun	— 75
10.	20	„	blau	1 —
11.	30	„	roth	1 50

N. B. Es giebt hiervon gr., kl. und Langformat.

<b>1869.</b>	Wappen farblich im Kreis unten Werth, f. D. w. P. rund			
12.	5	Kopeken	braunroth	1 75
<b>1870.</b>	Desgl. oben Werth			
13.	5	Kopeken	lilaroth	1 —

**Polen.**

<b>1860.</b>	Wappen im Kreis f. D. w. P., Stempel links oben W.: Carrès			
1.	10	Kopeken	schwarz	5 —
	Desgl. Stadtpostamt Warschau, Stempel links oben. W.: Carrès			
2.	3	Kopeken	blau	2 50
	Desgl. ohne W., rechts oben			
3.	3	Kopeken	blau	— —
	Desgl. Stempel auf der Klappe, ohne W.			
4.	3	Kopeken	blau	— —
5.	10	„	schwarz	— —

N. B. 2 Formate.



## Finnland.

**1845.** Wappen mit Krone und Posthorn: oben: „Porto Stempel,“ unten im Bande Werth, f. D. grauweisse, rauhes Pap. W.: Linien und L. J. S. & A., Stempel vorn links unten

Nr.			<i>Alf</i>	<i>S</i>
1.	10 Kopeken	schwarz	—	—
<b>1848.</b>	Desgl. w. P. W.: Linien			
2.	10 Kopeken	rosa	—	—
3.	20 „	blau	—	—
4.	20 „	schwarzblau	—	—

**1850.** Wappen mit Krone und 2 Posthörnern\*in lieg. Oval, Werth rechts und links Stempel auf der Klappe, f. D. w. P.

5.	5 Kopeken	blau	—	—
6.	10 „	rosa	—	—
7.	20 „	schwarz	—	—

**1857.** Desgl. blaue Pap.

8.	5 Kopeken	blau	—	—
9.	10 „	roth	—	—

**1860.** Wappen im Oval, umschlossen von einem Viereck, Werth oben und unten, f. D. w. P.

10.	5 Kopeken	blau	1	50
11.	10 „	roth	1	75

**1861.** Desgl. breitere Wellenlinien um das Oval.

12.	5 Kopeken	blau	—	—
13.	10 „	roth	—	—

**1872.** Desgl. wie Em. 1860.

14.	20 Pennä	blau	—	60
15.	40 „	roth	—	80

N. B. Sämmtliche Couverte existiren in versch. Formaten

### DOPPEL - COUVERTE.

Um die Res'e der Em. 1850 zu verbrauchen, strich man die 3 empel auf der

FINNLAND (Fortsetzung.)

Klappe aus und druckte von links oben die der Em. 1860 u. 1861 auf.

Nr.											
16.	5	Kop.	1860	blau &	5	Kop.	1850	blau	3	—	
17.	5	"	"	"	"	10	"	"	roth	3	—
18.	5	"	"	"	"	20	"	"	schw.	—	—
19.	10	"	"	roth	"	10	"	1845	"	—	—
20.	10	"	"	"	"	20	"	1848	blau	—	—
21.	10	"	"	"	"	5	"	1850	"	4	—
22.	10	"	"	"	"	10	"	"	roth	4	—
23.	10	"	"	"	"	20	"	"	schw.	—	—
24.	5	"	1861	blau	"	5	"	"	blau	6	—

*M/2 2*

Desgl. W. bourbon. Lillie

25.	5	Kop.	1860	blau &	5	Kop.	1850	blau	4	—	
26.	5	"	"	"	"	10	"	"	roth	—	—

N. B. Nach Treichel sollen alle Wasserzeichen der finn. Couverte Fabrik zeichen sein, selbst die bourbonische Lillie.

**Türkei.**

1869. Halbmond weiss en relief, Werthziffer und türkische Charactere schwarz aufgedruckt. Achteckig, der Stempel befindet sich hinten theils auf der Klappe, theils auf dem Couvert, beim Schliessen trifft er genau zusammen, f. D. grauweisses Papier

1.	1	Piaster	gelb	—	60
2.	1 1/2	"	braun	—	85
3.	3	"	orange	1	50
4.	6	"	violett	2	50

N. B. Existiren in verschiedenen Formaten, auch mit verschiedenen Jahreszahlen in türk. Schrift.

**Ostindien.**

1861. Kopf der Königin w. en relief im Kreis. f. D. w. Seidenpapier

OSTINDIEN (Fortsetzung.)

Nr.				<i>Mz.</i>	<i>Sr.</i>
1.	1/2	Anna	blau	—	40
2.	1	"	braun	—	—
N. B. existirt auch auf gelblichem Seidenpapier. Desgl. blaues stärkeres Pap.					
3.	1	Anna	braun	—	60
N. B. 1-3 hat als Klappenstempel Löwe und, Palmen en relief auf farbigen Grund. Formate klein.					
1874. Desgl. w. starkes Papier, Format groß.					
4.	1/2	Anna	blau	—	35

Ceylon.

1861. Kopf der Königin w. en relief in verschiedenen Einfassungen f. D. w. P.

1.	1	Penny	blau	—	60
2.	2	Pence	grün	1	25
3.	4	"	rosa	2	25
4.	5	"	braun	2	75
5.	6	"	dunkelroth	3	75
6.	8	"	braun	5	—
7.	9	"	violett	4	50
8.	1	Shilling	gelb	6	—
9.	1	" 9 Pence	grün	—	—
10.	2	"	blau	—	—

1867. Desgl. bläul. Pap.

11.	6	Pence	dunkelviolett	3	—
12.	10	"	orangeroth	4	50

1872. Desgl. w. P.

13.	4	Cents	blau	—	40
-----	---	-------	------	---	----

N. B. Die erste Ausgabe der Converte 1-10 trug als Klappenstempel eine Blume in ganz kleinem Kreis, die zweite Ausgabe die heraldischen Blumen — Rose, Kleeblatt und Distel — w. en relief.

### Mauritius.

1861. Kopf der Königin w. en relief, Einfassung verschieden, f. D. klassik.

Nr.		Pap.		<i>Mk</i>	<i>Sr</i>
1.	6	Pence	violett	1	50
2.	6	„	braun	—	—
3.	9	„	braunviolett	3	—
4.	1	Shilling	gelb	—	—

1873. Desgl. blaues Leinenpapier

5.	10	Pence	braun	2	75
6.	1	Shilling 8 P.	blau	4	50

N. B. Verschiedene Formate.

### Transvaal Republik.

1869. Runder Handstempel, Inschrift: Potchefstroom G. P. K. 1869 Z. A. P.  
schw. D. f. P. vergé

1.	( 6 Pence )	weisses	Pap.	—	—
2.	„	gelbliches	Pap.	—	—

Desgl. Inschrift: „Potchefstroom Z. A. R. 69. Zuid Africa“

3.	( 6 Pence )	schw. auf w.	Pap.	—	—
4.	„	„ „	blau Pap.	—	—
5.	„	roth „	w. Pap.	—	—

1871. Wappen mit Fahnen im Viereck f. D. w. P.

6.	6	Pence	blau	1	50
----	---	-------	------	---	----

1874. Desgl. Werth Zes auf w. Grunde

7.	6	Pence	blau	1	75
----	---	-------	------	---	----

## Vereinigte Staaten von Nordamerika

**1853.** Kopf des Washington im Oval w. en relief nach links, Werthangabe als Umschrift, f. D. w. P. W.: POD. US.

Nr.				<i>M</i> & <i>S</i>
1.	3	Cents	roth	— —
2.	6	"	"	— —
3.	6	"	grün	— —
			Desgl. gelbes P.	
4.	3	Cents	roth	— —
5.	6	"	"	— —
6.	6	"	grün	— —

**1855.** Desgleichen

7.	10	Cents	grün	w. P.	— —
8.	10	"	"	g. P.	— —

**1857.** Kopf Washingtons nach rechts en relief, f. D. gelbes P.

9.	1	Cent	blau	— —
----	---	------	------	-----

**1860.** Desgl. Washington nach links en relief, oben Werth, unten U. S. Postage, f. D. w. P.

10.	3	Cents	roth	— —
11.	6	"	"	— —
12.	10	"	grün	— —
			Desgl. gelbes P.	
13.	3	"	roth	— —
14.	6	"	"	— —
15.	10	"	grün	— —

Desgl. Stempel der Couverte 9 & 10 uebeneinander auf einem Couvert, f. D. w. & gelbes P.

16.	1 & 3	Cents	roth	w. P.	— —
17.	1	" 3	"	" " "	— —

**1861.** Washington nach links en relief, kleine Werthziffer, eingefasst an beiden Seiten, f. D. w. P.

VEREINIGTE STAATEN VON NORDAMERICA (Fortsetzung.)

Nr.			<i>Mk</i>	<i>Sr</i>
8.	3 Cents	rosa	1	25
9.	6       "	"	—	—
		Desgl. gelbes Pap.		
20.	3       "	rosa	—	—
21.	6       "	"	—	—
		Desgl. blaues Pap.		
22.	3 Cents	rosa	—	—
	Washington nach links en relief im Oval, oben Werthangabe, unten U. S. Postage, Werthziffer, an beiden Seiten, zweifarbiger D. gelbes P.			
23.	12 Cents	braun & roth	—	—
24.	20       "	blau       "	—	—
25.	24       "	grün       "	—	—
26.	40       "	schwarz   "	—	—
		Desgl. einfarbig		
27.	10       "	grün w. P.	2	20
28.	10       "	g. P.	2	—
1864.	Jackson nach links en relief im Oval, Zahl an beiden Seiten, oben U. S. Post, f. D. w. & g. P.			
29.	2 Cents	schwarz w. P.	—	—
30.	2       "	g. P.	1	—
		Desgl. oben: U. S. Postage		
31.	2       "	schwarz	—	—
1864.	Washington nach links en relief, grosse Werthziffer an beiden Seiten, nicht eingefaast, f. D. w. P.			
32.	3 Cents	rosa	1	25
33.	6       "	"	2	—
		Desgl. gelb. Pap.		
34.	3       "	rosa	1	—
35.	6       "	"	2	—

VEREINIGTE STAATEN VON NORDAMERICA (Fortsetzung.)

		Desgl. im lieg. Oval, gelbes Pap.		
Nr.				<i>M</i> <i>S</i>
36.	9 Cents		gelb	2 —
37.	12 „		braun	2 50
38.	18 „		roth	— —
39.	24 „		blau	— —
40.	30 „		grün	— —
41.	40 „		rosa	— —
<b>1866.</b> Typus der Em. 1864, f. D. w. & gelbes P.				
42.	3 Cents	braun	auf gelb. Pap.	1 —
43.	6 „	violett	„ „ „	1 75
44.	3 „	braun	„ w. „	1 50
45.	6 „	violett	„ „ „	2 —
<b>1870.</b> Verschiedene Portraits weiss en relief im Oval, f. D. w. P. W.: U. S. POD, als Monogramm.				
46.	1 Cent		blau	— 20
47.	2 Cents		braun	— 25
48.	3 „		grün	— 30
49.	6 „		rosa	— 70
50.	7 „		ziegelroth	1 50
51.	10 „		braun	1 50
52.	12 „		violett	2 —
53.	15 „		orange	2 50
54.	24 „		violett	— —
55.	30 „		schwarz	— —
56.	90 „		carmin	— —

N. B. Dieselben Couverte existiren auch in gelblichen, gelben, braungelben und röthlichen Papier, ebenso in den verschiedensten Formaten, Visitenkarten-grösse bis Actenformat Einige Couverte der altern Em. existiren auch mit

W. Pat. Nov. 10. 1855.

VEREINIGTE STAATEN VON NORDAMERICA (Fortsetzung.)

4. Ausgabe December. Anderer Typus, grössere Ziffern etc. w. P.

1	Cent	blau	— —
2	Cents	braun	— —
3	„	grün	— —

Canada.

II. Kopf der Königin nach links weiss en relief im Oval. f. D. w. P.

W: Ca. POD.

5	Cents	roth	3 —
10	„	braun	— —

Desgl. gelb. P.

5	Cents	roth	— —
10	„	braun	— —

Mexico.

4. Kopf Hidalgo weiss en relief, f. D. w. P.

5	Cent.	braun	— 80
10	„	grün	1 50
25	„	blau	2 25
50	„	grün	— —
100	„	carmin	— —

Die Couverte werden meist mit dem Namen der Stadt, in der sie ausgegeben werden, dem Verkehr übergeben.

Chile.

72. Kopf des Columbus nach links in verschiedenen Einfassungen

f. D. w. P.

5	Cents	violett	— 80
---	-------	---------	------



CHILI (Fortsetzung.)

Nr.				<i>11/2</i> <i>2</i>
2.	10	Cents	blau	1 50
3.	15	„	rosa	2 50
4.	20	„	grün	3 50

Ausser auf weissem, existiren diese Couverte noch auf gelblichem blauem und  
illa Papier, desgleichen in sehr verschiedenen Formaten.

Peru.

1874. Wappen en relief im Oval, oben im Bogen: „Correos del Peru.“ unten  
Werthangabe, f. D. gelb. Pap.

1.	2	Cent.	blau	— 45
			Desgl. w. P.	
2.	5	Cent.	grün	— 80
3.	10	„	roth	1 50
4.	20	„	carmin	2 25
5.	50	„	rosa	5 —

Brasilien.

1866. Kopf des Kaisers nach links weiss en relief f. D. w. P. W.: Correos  
Brasiliero.

1.	100	Reis	grün	— 75
2.	200	„	schwarz	1 25
3.	300	„	roth	2 —

Uruguay.

1866. Grosse Werthziffer mit verschiedenen Wappen weiss en relief im  
Oval. f. D. w. P.

I. Ausgabe

1.	5	Centecimos	blau	— —
----	---	------------	------	-----

URUGUAY (Fortsetzung.)

Nr.			
2.	10	Centecimos grün	<i>M</i> — —
		II. Ausgabe	
3.	5	Centesimos blau	— 50
4.	10	„ grün	1 50

N. B. Bei Ausgabe I. befindet sich in der Werthbezeichnung ein c, anstatt s.

**Argentinische Republik.**

Die Couverte dieses Landes zu 5, 10 u. 15 Cent. blau, rosa u. grün, hat es nie gegeben, die existirenden sind Speculations- und Schwindelmarken.

**Victoria.**

1869. Kopf der Königin weiss en relief im Oval, f. D. w. P.

1.	2	Pence rosa	— 50
----	---	------------	------

N. B. Kleines und grosses Format. Kl. Format hat als W. verschiedene Buchstaben, Worte und Jahreszahlen: John Dickinson 1864, 1867, 1868, 1869; John Dickinson & Co.; D & Co.; etc. Grosses Format hat Wappen mit Krone und Posthorn.

**New-South-Wales.**

1871. Kopf der Königin nach links im Oval, f. D. w. P.

1.	1	Penny roth	— 40
----	---	------------	------



## Register.

Argent. Republik	33	Nordd. Postbezirk	3
Baden	13	Norwegen	22
Bayern	14	New- Süd- Wales	33
Belgien	19	Oldenburg	10
Braunschweig	10	Oesterreich	16
Brasilien	32	Ostindien	25
Bremen	13	Preussen	4
Ceylon	26	Peru	32
Chile	31	Polen	23
Canada	31	Russland	22
Deutsches Reich	1	Sachsen	8
Dänemark	21	Schweiz	19
Finnland	24	Sardinien	19
Grossbritannien	20	Schweden	22
Genf	18	Thurn & Taxis	9
Hamburg	12	Türkei	25
Hannover	6	Transvaal Republik	27
Helgoland	18	Ungarn	18
Lübeck	12	Uruguay	32
Mecklenb. Schwerin	11	Vereinigte Staaten	
Mecklenb. Strelitz	12	von Nordamerica	28
Mexico	31	Victoria	33
Mauritius	27	Württemberg	14

Gedruckt bei

**Robert Schaefer in Leipzig,**

Briefmarken- Handlung en gros & en detail

BRÜHL NO. 67.



